Hygienekonzept für die Durchführung eines Workshops für Kinder und Jugendliche

CoderDojo Deutschland e.V. (Berlin Schöneweide)

auf der Grundlage der dritten SARS-CoV-2-

Infektonsschutzmaßnahmenverordnung vom 15.06.2021 und den Empfehlungen für ein Hygienekonzept für die Jugendverbandsarbeit des Landes-Jugendrings Berlin vom 12.07.2021 (https://ljrberlin.de/corona-jugendarbeit-berlin)

Personen mit grippeähnlichen Krankheitssymptomen dürfen weder als Mentor:in noch als Teilnehmer:in beim Workshop anwesend sein!

Die **allgemeinen Verhaltensregeln** im Alltag sollten von jeder:m Teilnehmenden an diesem in Präsenz durchgeführten Workshop befolgt werden. Insbesondere sind das:

- AHA + L Regeln
- Möglichst einen Mindestabstand von 1,5 Metern zu Mitmenschen, die nicht zum eigenen Haushalt gehören, einhalten. Ansonsten: Tragen einer medizinischen Maske
- Husten und Niesen in die Armbeuge (Hust- und Niesetikette)
- regelmäßig Hände waschen oder desinfizieren

Die Veranstaltenden (dazu zählt insb. die Workshopleitung), im Folgenden Mentor:innen, nehmen des weiteren folgende Maßnahmen vor, um alle Anwesenden bestmöglich vor einer Infektion mit SARS-CoV-2 zu schützen:

Mindestabstand

O Beschränkung der Teilnehmeranzahl: Durch vorherige Anmeldung wird sichergestellt, dass maximal 20 Personen (inklusive der Mentor:innen) bei diesem Workshop anwesend sind. So wird zum einen die vorgegebene Personenobergrenze eingehalten und zum anderen kann sichergestellt werden, dass der verfügbare Platz ausreicht (mind. 5 qm pro Anwesende:n), um im Regelfall den Mindestabstand zwischen allen Beteiligten zu gewährleisten.

Mindestabstand (Fortsetzung)

- O Feste Sitzplätze: Da die Teilnehmenden die meiste Zeit auf ihrem Platz verbringen, unterstützen von den Mentor:innen im Vorhinein klar gekennzeichnete Plätze in einem Abstand von mindestens 1,50 m zwischen unterschiedlichen teilnehmenden, familiären Gruppen die Einhaltung des Mindestabstands.
- O Mund-Nasen-Bedeckung: Bei Verlassen des eigenen (Sitz-)Platzes, muss eine medizinische Maske oder eine FFP2 Maske getragen werden, um einer möglichen Übertragung durch Aerosole vorzubeugen. Mentor:innen und Teilnehmende sind dazu angehalten, ihre eigenen medizinischen, bzw. FFP2 Masken mitzubringen. Die Workshopleitung stellt einige medizinische Masken jeweils für Kinder und Erwachsene zur Verfügung, sollte jemand die eigene Maske nicht dabei haben.

Vermeidung von Ansammlungen

O Ansammlungen: Im Eingangsbereich und in engen Gängen u.ä. markieren die Mentor:innen vor Workshopbeginn, soweit nicht vom Veranstaltungsort bereits gegeben, Einbahnwege, um dort die Einhaltung des Mindestabstands für alle Anwesenden zu erleichtern.

Geschlossene Räume

- O Maskenpflicht: In geschlossenen Räumen herrscht Maskenpflicht für Kinder ab einschließlich 6 Jahren. Sollte der gesamte Workshop in einem geschlossenen Raum stattfinden, kann die Maske ausschließlich am Platz abgenommen werden, vorausgesetzt zu allen anderen Anwesenden, die nicht zur eigenen Familie gehören, besteht ein Mindestabstand von 1,50 m.
- O Belüftung: Sollte der gesamte Workshop in einem geschlossenen Raum stattfinden, sind die Mentor:innen dafür verantwortlich, dass dieser Raum ausreichend (alle 20 Minuten für mindestens 10 Minuten) gelüftet wird.

Kontaktnachverfolgung

- O Anwesenheitsliste: Alle beim Workshop Anwesenden müssen sich in eine Anwesenheitsliste mit Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer eintragen. Die Anwesenheitsliste wird von der Workshopleitung 4 Wochen aufbewahrt und danach vernichtet.
- O Corona-Warn-App: Zusätzlich stellt die Workshopleitung einen QR-Code der Corona-Warn-App zur Verfügung, der von Teilnehmenden eingescannt werden kann. Dies stellt ein zusätzliches Warnsystem für die Teilnehmenden dar.

Testnachweis

O zugelassene Teststelle: Sowohl Teilnehmende als auch Mentor:innen müssen vor Durchführung des Workshops ein negatives Testergebnis durch Nachweis einer zugelassenen Teststelle vorlegen. Dies wird durch eine:n Mentor:in kontrolliert.

Testnachweis (Fortsetzung)

- O Testung vor Ort: In Ausnahmefällen kann unter Anleitung und Aufsicht einer:s Mentors:in vor Veranstaltungsbeginn ein Selbsttest durchgeführt werden. Für den Fall, dass die Teilnehmenden weder einen Nachweis einer zugelassenen Teststelle, noch einen ungeöffneten Selbsttest mitbringen, stellt die Workshopleitung Lolli-Tests zur Verfügung.
- O Befreiung: Kinder bis einschließlich 5 Jahre, vollständig Geimpfte und Genesene sind bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises von der Testpflicht befreit.

Reinigung

- O Einrichtungsbezogen: Die Räumlichkeiten, die dem CoderDojo Deutschland zur Durchführung dieses Workshops von einer anderen Einrichtung zur Verfügung gestellt werden, werden auch von diesen gereinigt. Das gilt insbesondere für Sanitärräume.
- O Material: Von den Mentor:innen mitgebrachtes Material, das während des Workshops an Teilnehmende weitergegeben wird, ist vor Beginn des Workshops und nach Ende des Workshops jeweils von den Mentor:innen zu desinfizieren. Die Workshopleitung stellt für diesen Zweck Desinfektionsmittel zur Verfügung.

Um alle Anwesenden auf die vorab per Email mitgeteilten Hygienemaßnahmen aufmerksam zu machen, wiederholt die Workshopleitung die wichtigsten Punkte zu Beginn des Workshops. In diesem Rahmen können sich zusätzlich alle Anwesenden auf ergänzende Maßnahmen einigen.

Sollte die Einrichtung, die den Veranstaltungsraum / das Veranstaltungsgelände zur Verfügung stellt, ein eigenes Schutz- und Hygienekonzept haben und dieses der Workshopleitung im Vorhinein zur Verfügung gestellt haben, sind die dort festgehaltenen Maßnahmen und Regelungen auch für die Durchführung dieses Workshops zu berücksichtigen.

Datum und Ort	Unterschrift Veranstalter:in